

Seranton Wochenblatt,

erschint jeden Freitag, Fred. A. Wagner, Herausgeber, 511 Lakawanna Avenue, Zweiter Stock, Seranton, Pa.

Abonnements-Verordnungen: Jährlich in den Ver. Staaten \$2.00, sechs Monate 1.00, drei Monate 0.50, monatlich 0.15.

Die Verbreitung des „Seranton Wochenblatt“ in Lakawanna County ist größer, als die irgend einer anderen in Seranton erscheinenden Zeitung.

Entered at the Post Office at Seranton, Pa., as second class mail matter.

Wochen-Rundschau.

Inland.

Ein Ausweis über die Ein- und Ausfuhr und die Einwanderung nach den Ver. Staaten während des Monats Juni d. J. zu Ende gegangenen Rechnungsjahres enthält folgende Angaben: An Waaren wurden ausgeführt für \$807,693,261, gegen \$891,907,706 im vorigen Jahre.

Ein Verbleibungsbericht in dem Städtchen Cherie Hill, N. J., und Umgebung große Bewusstseins angereicht. Maria Barberi, welche ihren Liebhaber Domenico Cataldo in New York auf offener Straße ermordete, weil derselbe ihr untreu geworden war, ist des Nordes im ersten Grade schuldig befunden worden und wird, sollte der Wahrspruch in Kraft bleiben, die erste Frau sein, welche zu Tode gebigt werden würde.

Auf dem in Pittsburg stattgehabten Nationalconvent der „Fensterläsarbeiter von America“ wurde eine Resolution angenommen, wodurch zur Abwehr gegen eingewanderte Glasbläser die Eintrittsgebühr in den Bund von \$200 auf \$500 erhöht wird.

Die Nagelschmiede der Eisen- und Stahlfabrik von Ellis & Leffig in Pittston, Penn., sind in Kenntnis gesetzt worden, daß vom 1. August an ihre Löhne um 20 bis 10 Prozent erhöht werden.

Die „Collins Woolen Mills Corporation“ in Dracut, Mass., hat allen ihren Arbeitern den Lohn um zehn Prozent erhöht. Die Woolen und Färberei von Garnfabrik hat eine Lohnerhöhung von 29. Juli angekündigt.

Die „Cleveland Cliffs Iron Mining Co.“ in Sibley, Mich., hat die Löhne aller ihrer Arbeiter von zehn bis fünfzehn Cents pro Tag erhöht, oder in anderen Worten, die früheren Löhne wieder hergestellt. Vier bis sechs tausend Bergleute sind in jenem District noch am Streik.

Fünfzehnhundert Arbeiter der „Youngstown Valley Iron Co.“ in Youngstown, O., deren Löhne nicht durch die Scala der „Amalgamated Association“ reguliert werden, sind in Kenntnis gesetzt worden, daß von dieser Woche an ihre Löhne um zehn Prozent erhöht werden wird.

Die „Woodward Iron Co.“ in Woodward, Ala., hat den Lohn ihrer 700 Bergleute und 100 Colegeher um achtzehn Prozent erhöht.

Ausland.

Am letzten Montag waren es 25 Jahre, daß Kaiser Wilhelm, der in Voraussicht dessen, was kommen würde, seine Kur in Gmünd unterbrochen hatte, nach der Hauptstadt zurückkehrte und, entsprechend dem Beschluß des sofort zusammengetretenen Kriegsraths, noch in derselben Nacht den Befehl unterzeichnete, welcher die Mobilmachung der ganzen Armee anordnete.

Gladstone im Rathe der Partei ausserleben war. Die russische Regierung läßt officiell erklären, daß der zwischen Rußland und China betreffs der chinesischen Anleihe abgeschlossene Vertrag absolut keine Eisenbahn-Zugeständnisse weberan Deutschland noch Frankreich enthält und daß Rußland nicht das Recht zugesieht, die transibirische Eisenbahn durch die Provinz Mandchurie zu verlängern.

Die russische Minister des Auswärtigen, Fürst Lohonow Kossowski, verlangte am 11. Juli von dem japanischen Gesandten Herrn Nishi Tokujio eine Erklärung, innerhalb welcher Zeit die Japaner die Halbinsel Bao Long räumen würden.

Der russische Minister des Auswärtigen, Fürst Lohonow erklärte sich mit dieser Antwort nicht zufrieden und instruirte sofort den russischen Gesandten in Tokio, von der japanischen Regierung die Festlegung eines Datums für Rückziehung aller Truppen vom chinesischen Continente zu verlangen.

Der russische Minister des Auswärtigen, Fürst Lohonow erklärte sich mit dieser Antwort nicht zufrieden und instruirte sofort den russischen Gesandten in Tokio, von der japanischen Regierung die Festlegung eines Datums für Rückziehung aller Truppen vom chinesischen Continente zu verlangen.

Die provisorische Regierung der Republik Cuba im Yara Thale hat abermals eine Proclamation erlassen, worin sie die Unabhängigkeit der Insel erklärt und die auswärtigen Mächte auffordert, die freireichliche Armee als kriegführende Macht anzuerkennen.

Die japanische Armee hat den aufständigen „Schwarzflaggen“ auf Formosa zu rückgeschlagen. Der sieben erscheinene Census-Bericht über die Kirchen umfaßt 800 Seiten und verzeichnet, daß es in den Ver. Staaten 143 verschiedene Religionsgemeinschaften, Kirchen und Seiten gibt, welche alle zusammen 20,612,806 Mitglieder haben.

Die katholische Kirche beansprucht 6,250,000 Mitglieder oder Kommunitäten; Methodisten 4,600,000, die Baptisten 3,325,000, die Presbyterianer 1,280,332, die Lutheraner 1,230,000, die prot. Episcopalianer 540,000, Mitglieder jüdischer Gemeinden gibt es 130,000, dabei 15,000 reformirte mehr als orthodoxe. Der russisch-orthodoxen Kirchen gehören 13,500, der griechischen 100 und der griechisch-katholischen 10,850 Mitglieder an.

Die Heilsarmee ist, die „Christian Scientists“ haben nahezu ebenso viele Mitglieder. Als religiöse sind auch die Gesellschaften für ethische Kultur angeführt und zwar mit 1064 Mitgliedern, die „Astruisten“ sind mit 25, die Theosophisten dagegen 695 Köpfe stark.

In den verschiedenen Kirchen haben 43,561,893 Personen Platz zum Sitzen, also doppelt soviel als Mitglieder. Pennsylvanien hat von allen Staaten die meisten Kirchen. Seit 1870 vergrößerte sich der Werth des Kirchenguthums um 325 Millionen Dollars oder 92 Prozent, die Zahl der Kirchen um 42 Prozent.

Der erste amerikanische Cent wurde 1793 in Umlauf gesetzt. „Modelle“ hatte man allerdings schon früher geprägt, aber nicht in Circulation gebracht. Die sogenannten „Washington-Cents“, welche vor 1793 existirten, gab die Regierung nicht in den Verkehr. Die Centstücke vom Jahre 1793 waren den späteren großen Kupfercentstücken ähnlich, nur war auf ihnen das Gesicht der Freiheitsgöttin nach rechts gewendet und die Aufschrift „Ein Cent“ in eine Kette mit 13 Gliedern eingeschlossen.

Vermischtes Alerlei.

Präsident Cleveland hat angeordnet, daß die in allen Pensionen-Agenturen Angestellten unter die Civildienstregeln gefaßt werden sollen.

Kassirer Basish von der Farmers Bank in Drexel, Mo., ist mit Hinterlassung eines Deficits von \$15,000 bis \$20,000 spurlos verschwunden.

In Omaha, Neb., hat der Polizeisuperintendent 25 Polizisten entlassen, weil sie Antheil an politischen und religiösen Agitationen genommen haben.

In seinen Zimmer im Empire Hotel zu New York hat der 61 Jahre alte Malter Charles A. Kimball Selbstmord begangen, indem er den Gasbühnen im Schlafzimmer aufdrehte und erschied. Die Ursache des Selbstmordes ist nicht bekannt.

In Greenville, S. C., wurde ein Regier Namens Ira Johnson, der am 7. d. M. in Piedmont einen weißen Fabrikarbeiter Namens Langford in einem Streite getödtet hat, von einem Mob aus dem County-Gefängniß geholt und gehängt.

In Freeport, Ind., wurden eine von ihrem Manne geschiedene Frau Namens Jennie Justice und Allen von „Weißlappen“ aus ihrer Wohnung und der Nachbarschaft des Ortes getrieben. Sie mußten in ihren Nachkleidern fliehen.

Der Streik der Arbeiter in der Globe Wollenfabrik in Utica, N. Y., der dreizehn Wochen gedauert hat, ist durch Zugeständnisse auf beiden Seiten beigelegt worden. In Folge dessen haben hundertfünfzig Personen wieder zu arbeiten angefangen.

Die Sun Insurance Co. in San Francisco hat sich gezwungen gesehen, infolge zu großer Verluste an Schiffversicherungen während des Herbstes im Jahre 1893 ihr Geschäft aufzugeben und hat ihre Politik mit der „Firemen's Fund Insurance Co.“ reassicuriert.

In Wilmore, N. Y., hielt letzte Woche der Bahnarzt A. Adams seine Gattin, welche ein krankes Kind pflegte, für einen Eindringler und schloß dieselbe in das Geze, sie augenblicklich tödtend. Das Paar war erst seit zwei Jahren verheiratet und hatte ein Kind.

Eindringler haben im Postamt zu Allegheny, N. Y., den Kassenschatz aufgesprengt und den ganzen Inhalt, bestehend in Baargeld und Briefmarken im Werthe von \$800, mitgenommen. Aus einem anstehenden Laden, in welchem sie ebenfalls eindringen, wurden sie vertrieben.

In dem unweit von San Diego, Cal., im Gebirge liegenden Orte La Brea wurde Samstag Nacht das Postamt und der Geschäftsbau der Postmeisterin Frau Louise Schaffer durch Feuer zerstört und die verlohene Leiche der Frau Schaffer wurde unter den Brandruinen gefunden.

Die „Bethlehem Iron & Steel Co.“ von Bethlehem, Pa., hat aus St. Petersburg von Lieut. Weiss eine Stabbedeckung erhalten, welche meldet, daß die kaiserliche Armee für russische Kriegsschiffe gelieferten Panzerplatten auf dem russischen Schiffsplatz in Dnepropetrowsk sehr strenge Probe unterzogen wurden, und daß die Platten die Probe in sehr befriedigender Weise bestanden haben.

Ein Regier Namens Wilney Brunn, der am 2. Juli in Sumnerville, N. Y., von John Martin ermordet hat, wurde in der Nähe von Fordyce, Ark., erwischt und von einem Mob im Walde aufgehängt. Sein Spiegelglas-Diadem, der im Gefängniß in Fordyce, Ark., lag, dürfte daselbst beschaffen haben. Zwei Brüder Namens Ware wurden vor einigen Tagen in Hampton, Ark., gehängt.

Zolomotivführer Stout und Heizer Maritza, beide von Olean, N. Y., wurden in Tuscarora, N. Y., infolge eines Bahnunfalls auf der Stelle getödtet. Ein Güterzug der Western New York & Pennsylvania-Eisenbahn entgleiste nahe der Bahnstation und Zolomotivführer sowie Heizer starben an den Verletzungen.

Peter Hazel, Besitzer einer Hobelmühle in Chicago ergriff in einem Anfall des Säuertrübungsins in einem Fleischesser, warf seine Frau auf einen Tisch, schnitt ihr einen tödtlichen Stich in seinen eigenen Hals. Beide rangen mit dem Tode, als die zur Hilfe herbeigeeilten Personen anlangen. Hazel hat sehr hart getrunken und öfters seiner Frau, wenn sie ihm Vorstellungen darüber machte, gedroht, daß er sich das Leben nehmen würde.

Frl. Sarah Mad, 32 Jahre alt, früher Schullehrerin in Greenville, Conn., kam auf Verabredung mit Dr. J. L. Walker von Des Moines, Ia., am 5. Juni nach Kansas City, Mo., und verheiratete sich mit ihm an demselben Tage in Kansas City, Kan. Jetzt sitzt sie hier und wartet vergeblich auf den Rückflug ihres Gatten, der mit ihrer goldenen Uhr und ihrem Geld, \$1200 in Baar, nach unbekanntem Regionen abgereist ist und sie mit \$10 in der Tasche und 1500 Meilen entfernt von ihrer Heimath zurückgelassen hat.

Herr Georg Reber, Redacteur und Eigentümer der „Dayton Volkzeitung“ und einer der einflussreichsten und bedachtvollsten deutschen Bürger von Dayton, O., starb Samstag Nachmittags im Alter von 67 Jahren. Seit etwa zwei Monaten litt er an einem Raubknebelgeschwür, und letzte Woche stellte sich Erysipelas ein, das seinen Tod herbeiführte. Herr Reber war im Jahre 1828 in Bayern geboren, kam in 1862 nach America und im Jahre 1866 nach Dayton. In seinem letzten Jahre gründete er die „Volkzeitung“, die er bis zu seinem Tode erfolgreich redigirte.

Das „Wochenblatt“ enthält alle Nachrichten und kostet nur \$2.00.

St. JAKOBS OEL, Rheumatismus, Neuralgie, Rückenmerzen, Verrenkungen, Gelenksentzündungen, Zahnschmerzen, Brandwunden, und alle Schmerzen, welche ein äußerliches Mittel bedürfen. Bekannt auf der ganzen Erde, als das größte Schmerzmittel seit 100 Jahren.

A. Conrad & Sohn, Versicherungs-Agenten, Penn Ave. und Spruce Str., Tribune Gebäude, Repräsentanten: Germania Lebensversicherungs-Gesellschaft von New York.

Hunt & Connell Co., Refrigieratoren und Eis-Risten in großer Verschiedenheit und zu niedrigen Preisen. 434 Lakawanna Avenue.

Eisenwaaren auf den Aeten, Frig Dürr's Restauration & Salon, 313 Lakawanna Avenue.

Foot & Shear Co., 119 Washington Ave., Beste Anzeigen.

Wm. Trostel, deutscher Metzger, 1115 Jackson Straße, liefert die feinsten Würste in jeder Art.

John Burschel, Cigarren-Fabrikant, 501 S. Main Straße, Spezialitäten: „J. B.“ und „MY EXPERIENCE“.

Frank Stetter, Hotel und Bäckerei, Mainstraße, Hyde Park, warme und kalte Speisen sind zu jeder Zeit.

E. Robinson's Bierbrauerei, Seranton, Pa., Es wird fortwährend unter Aufsicht des vorzüglichsten, hochfeinsten Biersafts in diesem Lande gebraut.

Gaus und Hof, Gegen Rost am Weizen, Ein Versuch, den man in Frankreich mit der Behandlung des Rostes am Weizen gemacht hat, ist erfolgreich ausgefallen.

Dr. Miles' Kerone, Behandlung der Gaslampen, Vielfach wird darüber gesagt, daß die Deden der Zimmer, die Vorhänge u. s. w. durch das Gasbrennen geschwärzt werden.

Konecny's Wiener Friseur Parförs, 113 Lakawanna Ave., Große Vortheile in Haar-Zöpfen und Front-Stücken.

John Klafen, Herrscher-Schneider, 317 Linden Straße, Anhem ich allen Anreden zur Anzeige bringe, daß ich mich am obigen Plage etablirt habe.

Bang & Co., Dampf Bottling Werke, 121 Penn Avenue, Fabrikanten von Trauben-Soda, Birch-Beer, Scharfaffer, Sarsaparilla, Cellers-Wasser, Bitter Ginger Ale, Crab Apple Cider.

Bittenbender & Co., Engros und Detail Händler in Wagner n. Schmiede Anstrichungen, Eisen- und Stahl-Waaren.

LEHIGH VALLEY RAILROAD, 12. April 1895, Züge verlassen Seranton für Philadelphia und New York per D & H R am 7.45 Morgens, 12.05, 1.20, 2.38 und 11.38 Nachm.

Schant's Schuhe, Die neuen und hübschesten Muster in Schuhen für den Sommer haben wir in großer Auswahl zu den billigsten Preisen vorräthig.